

HAUPTSCHULE WILDESHAUSEN

Hauptschule Wildeshausen, Humboldtstr. 3, 27793 Wildeshausen



Berufsorientierungstage

Eckdaten

Veranstaltungsort: Katholische Akademie Stapelfeld, Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg

Zielgruppe: 9. Jahrgang der Hauptschule Wildeshausen, jeweils eine Klasse (16-20 Schülerinnen und Schüler) pro Termin

Ankunft: vormittags ab 9 Uhr, Abreise: am letzten Tag nach dem Mittagessen (13 Uhr)

Referentinnen: Frau Dr. Schumacher/Frau Dr. Zumbrägel

Ansprechpartnerin der Hauptschule: Claudia Kluczkowski, Schulsozialarbeiterin

Projekthintergrund und Beschreibung

Die Hauptschule Wildeshausen führt in Kooperation mit der Katholischen Akademie Stapelfeld Berufsorientierungstage mit den Schüler*innen des neunten Jahrgangs durch. Diese umfassen jeweils 2,5 Tage mit zwei Übernachtungen. Pro Termin nimmt eine Klasse mit der Klassenleitung und der Schulsozialarbeiterin an den Berufsorientierungstagen teil. Frau Dr. Zumbrägel oder Frau Dr. Schumacher sind während dieser Tage die Referentinnen.

Die Berufsorientierungstage sollen den Schüler*innen den Einstieg in das Berufsleben erleichtern. Sie können sich mit sich selbst und ihren Zielen auseinandersetzen, erhalten einen tieferen Einblick in das Bewerbungsverfahren und können erste Kontakte mit Firmenvertreter*innen knüpfen. Außerdem können diese Tage Schüler*innen helfen, die noch Unterstützung bei der Berufswahl benötigen, da unterschiedliche Unternehmen anwesend sind. Dadurch können die regionalen Unternehmen auch zukünftige Auszubildende kennenlernen.

Ablauf

Die Schüler*innen kommen vormittags mit dem Bus an der Katholischen Akademie an. Das Programm enthält **am ersten Tag** ein spielerisches Zusammenkommen, wichtige Schlüsselqualifikationen wie Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Arbeiten im Team, eigene Stärken und wichtige Schulfächer. Auch wird eine Grundlage für den zweiten Tag geschaffen, da die Schüler*innen ein Plakat über sich selbst erstellen. In diesem können sie sich frei entfalten und ihre Stärken, Interessen, Kenntnisse, praktische Erfahrungen und ihren Wunschberuf auflisten. Das Abendprogramm wird von der Klassenleitung und der Schulsozialarbeiterin gestaltet. Hier erhalten die Klassen erneut die Möglichkeit, mehr als Gemeinschaft zusammenzuwachsen.

Am zweiten Tag werden die von den Schüler*innen erstellten Plakate vom Vortag im Plenum oder Kleingruppen vorgestellt. Dazu lädt die Hauptschule Wildeshausen unterschiedliche Firmenvertreter*innen ein. Anschließend erhalten die Schüler*innen die Möglichkeit in Kleingruppen mit den Firmenvertreter*innen zu arbeiten. Dort werden unter anderem die Anforderungen der Arbeitgeber und der jeweiligen Tätigkeit thematisiert, praxisnahe Erfahrungen geteilt, das Arbeits- und Sozialverhalten sowie unentschuldigte Fehltage besprochen. Zusätzlich finden noch Bewerbungstrainings und Vorstellungsgespräche mit den Vertreter*innen statt. Auch werden die Bewerbungsunterlagen besprochen und Tipps gegeben. Die Schülerinnen und Schüler können während dieser Zeit noch offene Fragen klären.

Am letzten Tag finden eine Feedbackrunde und ein gemeinsamer Ausklang statt, in dem auch noch die Gemeinschaft und Teamfähigkeit gestärkt werden kann. Zudem erhalten die Schüler*innen eine Urkunde über die berufsorientierende Maßnahme.